

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

14.06.2010

Schmetterlinge im Bauch, Knacks im Herz?

Presseeinladung zur Preisverleihung "Vom Sonett zum Rap: Die Liebe in Lyrik und Musik"

Ob Schmetterlinge im Bauch oder Knacks im Herz: Die 16 besten Dichter des landesweiten Schülerwettbewerbes „Vom Sonett zum Rap: Die Liebe in Lyrik und Musik“ werden jetzt mit einer besonderen Veranstaltung belohnt. Auf einem Ganztags-Workshop am 18. Juni 2010 im Blockhaus Dresden lernen sie vom prominenten Poetry-Slam-Künstler Bas Böttcher weitere sprachliche Tipps und Kniffe. Anschließend präsentieren sie ihre Texte im Rahmen eines Presse-Auftritts. Kultusminister Roland Wöllner wird die Schüler für ihre Leistung auszeichnen.

Spaß an Sprache wecken und auf spielerische Weise die Ausdrucksfähigkeit verbessern – das ist das Ziel der im Schuljahr 2009/2010 landesweit durchgeführten Schulkampagne „Vom Sonett zum Rap: Die Liebe in Lyrik und Musik“. Mit vielen Textbeispielen und Informationen wurden Kinder und Jugendliche zum kreativen Umgang mit Sprache angeregt – und ein Zugang zur oft als „schwierig“ geltenden Textform „Lyrik“ vermittelt. Der Wettbewerb des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport sowie der Stiftung Lesen ist für Schüler der Klassenstufe sieben bis zehn.

Wir laden Sie recht herzlich ein zur:

Preisverleihung „Vom Sonett zum Rap: die Liebe in Lyrik und Musik“

mit Kultusminister Roland Wöllner

am 18. Juni 2010, 15.30 bis 16 Uhr

im Blockhaus, Neustädter Markt 19, 01097 Dresden

Wir bitten um Anmeldung unter: Claudia.Lombardo@StiftungLesen.de

Kontakt für die Presse

Stiftung Lesen

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Christoph Schäfer, Pressesprecher Politik Bildung Forschung
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel. 06131/2 88 90-28, Christoph.Schaefer@StiftungLesen.de